

ortung 12

Zwölfte Schwabacher Kunstbiennale „Im Zeichen des Goldes“ vom 7. bis 22. August 2021

Im Hochsommer verwandelt die jurierte Ausstellung ortung die Schwabacher Innenstadt in einen spannenden Parcours zeitgenössischer Kunst. Die Biennale knüpft zum zwölften Mal an Schwabachs Tradition als Goldschlägerstadt an und stellt diese unter das Motto „Im Zeichen des Goldes“. Bilder und Skulpturen, Fotografien und Installationen der Künstlerinnen und Künstler verbinden sich, quer durch die Altstadt bis hin zum Stadtmuseum, zu einem abwechslungsreichen und überraschenden Gesamtkunstwerk mit insgesamt 32 Stationen.



Kunstpreis der Stadt Schwabach

Zur ortung 12 haben sich rund 400 Künstlerinnen und Künstler aus dem In- und Ausland beworben. Die Auswahl der 20 Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmer fand im Februar durch eine Jury statt. Alle eingeladenen Künstlerinnen und Künstler haben sich in Schwabach verortet. Dort präsentieren sie nun ihre Werke im ortung 12-Wettbewerb und stellen sich der Entscheidung des Preisgerichtes.

Der mit 5.000 Euro dotierte Kunstpreis der Stadt Schwabach wird bei der Vernissage von ortung 12 durch Oberbürgermeister Peter Reiß und Daniela Heil (Sparkassenstiftung Roth-Schwabach) verliehen. Die Kulturreferentin des Bezirks Mittelfranken, Dr. Andrea M. Kluxen, hält die Laudatio. Musikalisch wird die Vernissage von Schülerinnen und Schülern des Wolfram-von-Eschenbach-Gymnasiums untermalt.

Mit freundlicher Unterstützung durch

Sparkassenstiftung
Roth - Schwabach



Walter und Elisabeth Kurz



Publikumspreis und Finissage

Nach 16 kunstreichen Tagen enden die Schwabacher Kunsttage mit einer Finissage und der Verleihung des Publikumspreises.

Während des gesamten Ausstellungszeitraums kann jede Besucherin und jeder Besucher ein Kunstwerk auswählen und dieses für den Publikumspreis nominieren. Zum Abschluss von ortung werden die Stimmen ausgezählt, und bei der Finissage wird der mit 2.500 Euro dotierte Publikumspreis verliehen, den die Schwabacher Firma ratioplast GmbH zur Verfügung stellt.



Für den musikalischen Rahmen sorgt das **Duo Jung/Pfister**. Die Jazzsängerin Christina Jung und der Jazzpianist Jochen Pfister nehmen Sie mit auf eine kammermusikalische Entdeckungsreise und erzählen eine Geschichte über das Leben, wie es passiert – unplanbar und doch real. Zum Mitfühlen, Schwelgen und die Seele baumeln lassen ...

Feiern Sie mit uns die Preisträgerin/den Preisträger, alle Teilnehmenden und den Ausklang von ortung 12!

Weil situationsbedingt nur eine begrenzte Zahl an Teilnehmenden dabei sein kann, bitten wir um Voranmeldung:
kulturamt@schwabach.de oder telefonisch 09122 860-305.

→ am 22.08.2021, ab 17 Uhr · Ort: Stadtmuseum Schwabach

Planen Sie Ihren ortung 12-Besuch:

AUSSTELLUNGSDAUER UND ORT

07. – 22.08.2021 in der Schwabacher Innenstadt

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo, Di, Mi, Fr 13 – 19 Uhr; Do 13 – 20 Uhr; Sa, So 11 – 19 Uhr

PREISE

Eintritt (Parcours ohne Kunstführung):

Tageskarte: 6,– / erm. 4,– Euro

Dauerkarte: 15,– / erm. 13,– Euro (beliebig viele Parcoursbesuche)

Der Eintritt zum Kunstparcours ist bis 18 Jahre frei.

Führungen (inklusive Parcoursbesuch, die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt):

„ortung komplett“ (180 Minuten): 10,– / erm. 8,– Euro

„ortung kompakt“ (90 Minuten): 8,– / erm. 6,– Euro

Die Karten für Führungen sind im Vorverkauf ab Anfang August erhältlich online über www.reservix.de

vor Ort in Schwabach: im Bürgerbüro im Rathaus, beim Schwabacher Tagblatt, im Ticket-Paradise im ORO-Einkaufszentrum sowie bundesweit an allen weiteren Reservix-Vorverkaufsstellen.

GOLDCONTAINER

Eintrittskarten sowie mögliche Restkarten für Führungen sind ab 7. August an der Tageskasse im Goldcontainer am Königsplatz erhältlich. Reservierungen sind nicht möglich.

INFOPOINT UND SHOP

Haben Sie eine Führung im Vorverkauf gebucht? Dann benötigen Sie ein ortung 12 Biennale-Ticket zusätzlich. Dieses erhalten Sie am Infopoint.

INFORMATIONEN UND KONTAKT

Alle Informationen zur Kunstbiennale ortung 12 unter:
www.schwabach.de/ortung oder
www.facebook.com/schwabachkultur
kulturamt@schwabach.de · Telefon: 09122 860-305



Die gesamte Veranstaltung steht unter Vorbehalt des weiteren Verlaufs der Covid-19-Pandemie und damit verbundener Maßnahmen und Auflagen. Bitte informieren Sie sich vorab auf der Homepage.

IMPRESSUM

Herausgeber/Veranstalter: Stadt Schwabach, Kulturamt · Königsplatz 29 a · 91126 Schwabach
Redaktion: Sabine Dominsky M.A.C.A., Ulrike Kummer M.A. (verantwortl.)

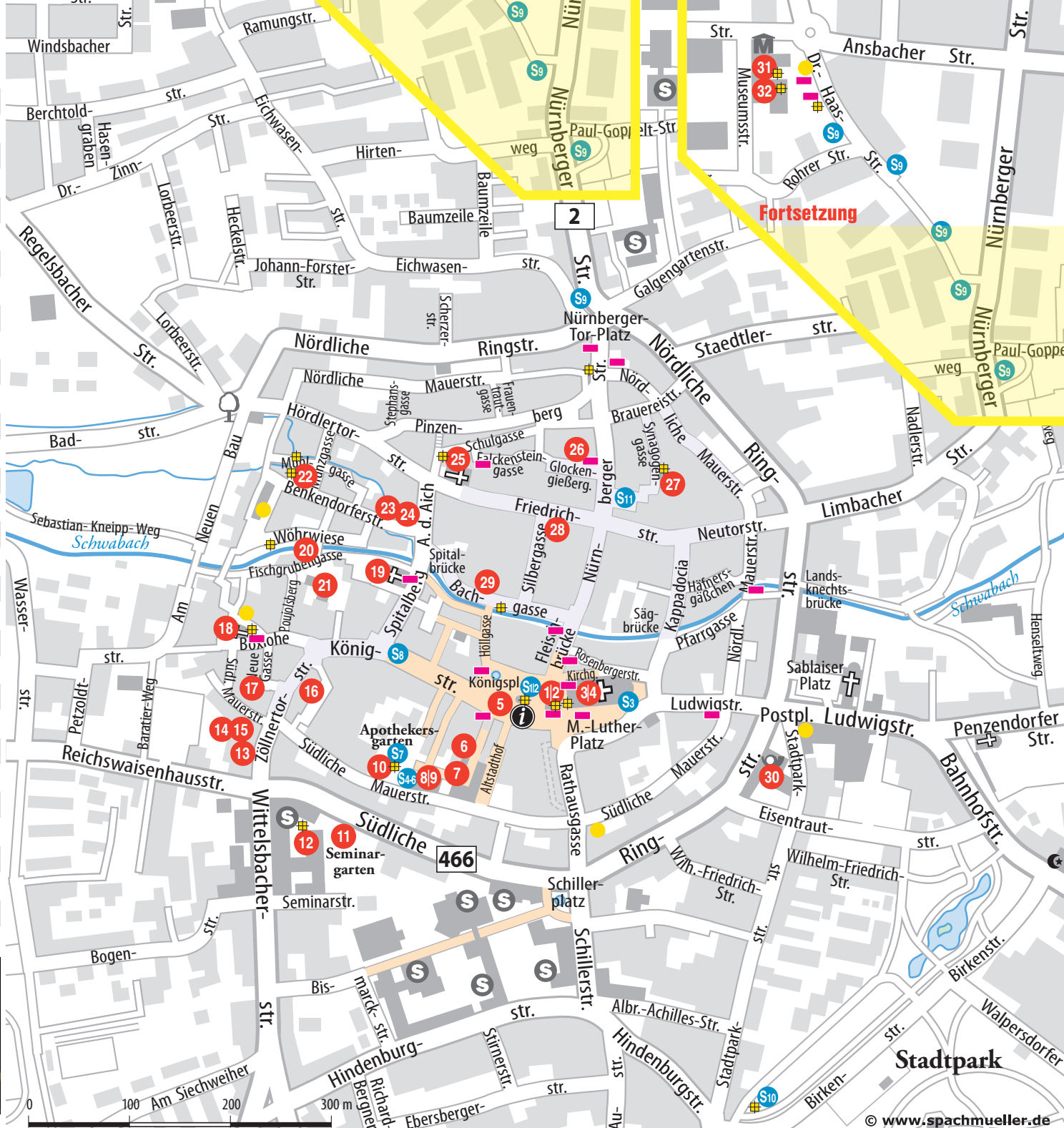
Bildnachweis: Veronica Andres, Kerstin Himmler, Peter Kunz, Teresa Linhard, Michael Linschmann, Carlos Lorente, Angelika Majchrzak-Rummel, René Martin, Manuel Mauer, Inka Meißner, Jochen Pfister, Christine Schön

Gestaltung: formfinder.de · Druck: Nova Druck Goppert GmbH · Auflage: 15 000

Stand: Juli 2021 · Programmänderungen vorbehalten

Stationen im Kunstparcours

1	Rathaus, Goldener Saal	BORIS + NATASCHA	
2	Rathaus, 1. OG	Sandra Contreras	
3	Stadtkirche, Ausstellungsbereich	Hans Karl Kandel	
4	Stadtkirche, Mittelschiff	Florian Tuercke	
5	Königsplatz	Marbod Fritsch	
6	Städtische Galerie	Karina Kueffner	
7	Städtische Galerie, Südwand	Carlos Lorente	
8	Bürgerhaus, Saal	Doris Baum	
9	Bürgerhaus, Hof	Andres, Veronica & Linhard, Teresa	(G)
10	Apothekersgarten und Innenstadt	Susanne Immer	
11	Altes DG, Seminargarten	Nándor Angstenberger	
12	Altes DG, ehem. Turnhalle	David Uessem	*
13	Ehem. Ladengeschäft Prell	Johannes Brunner & Raimund Ritz	*
14	Alte Mälzerei, Nebenraum	Stefan Reiss	*
15	Alte Mälzerei, Hauptraum	Inge Gutbrod	*
16	Zöllnertorstraße 5, Rückgebäude mit Keller	Susanne von Janda	(G)
17	Ehem. Café Geißler	René Martin	(G)
18	Franzosenkirche	Matthias Braun	(G)
19	Spitalkirche	Roberto Cuellar	
20	Brücke an der Fischgrubengasse	Doris Baum	*
21	Jugendzentrum im „Aurex“	Carlos Lorente	
22	Benkendorferstraße 20	Anne Kückelhaus	
23	Benkendorferstraße 2	Margarete Schrüfer	
24	Haus der Begegnung, Auf der Aich 1–3	Kavachi	(G)
25	Atelier 15	Peter Kunz	
26	Leitner, Sudhaus	Katrin Schmidbauer	*
27	Alte Synagoge	Karolin Schwab	
28	Evis Auszeit	Thomas Kälberloh	(G)
29	Atelier Fuchs	Susanne von Janda	(G)
30	Postgebäude, 2. OG	Katrin Schmidbauer	
31	Stadtmuseum, Sonderausstellungsbereich	Kerstin Himmler	(G)
32	Stadtmuseum, Sonderausstellungsbereich	Nina Urlichs	(G)



Sonderstationen

Ankäufe aus ortonung I – 11 und Sonderausstellung

S1	Rathaus, Treppenhaus	Michael Mattheus Martha	
S2	Rathaus, 1. OG	Volker Leyendecker	
S3	Martin-Luther-Platz	Susanne Rudolf	
S4	Bürgerhaus, Foyer	Andreas Kopp	
S5	Bürgerhaus, Treppe	Jürgen Durner	
S6	Bürgerhaus, Treppenaufgang, EG	Simona Petrauskaite	
S7	Apothekersgarten	Michaela Biet	
S8	Königsstraße	Hubertus Lackner	
S9	Weg zum Museum	CRIS (Christian Krieger)	
S10	Park der Partnerschaften	Anja Callam „Eldorado“	
S11	Synagogengasse	Tobias Freude	
	● Innenstadt, 5 Stationen	#haloteam	*
	■ Innenstadt, 17 Stationen	Walter Yu/You Gu „Schatzkarte“	*

Zeichenerklärung

- Infopoint und Tageskasse im Goldcontainer
- 1–32 Stationen im Kunstparcours
- Metallarbeiten „λ und φ“ von Susanne Immer
- S1 – S11 Sonderstationen
- Schilder You Gu/Walter Yu
- Goldscheiben #haloteam
- (G) Gastkünstlerin, Gastkünstler
- zugänglich für Rollstuhlfahrende
- * bedingt zugänglich (mit Begleitperson)

Gut zu wissen ...

- Rathaus, Bürgerhaus, Stadtmuseum, Marktplatz (Eingang Tiefgarage), Markgrafensaal-Parkplatz
- Rathaus, Bürgerhaus
- Nette Toilette: Die Toiletten zahlreicher Schwabacher Restaurants/Cafés dürfen von ortonung 12-Besuchern kostenfrei genutzt werden.



ortung 12 – Führungen

Den Kunstparcours können Besucherinnen und Besucher individuell oder im Rahmen der täglich mehrmals angebotenen Führungen erkunden. Lassen Sie sich von unseren Kunstexpertinnen und Kunstexperten durch die Schwabacher Altstadt führen, und erleben Sie im Dialog die Werke der Kunstbiennale ortung 12 hautnah.

Die Teilnahme zu allen Führungen ist begrenzt und nur unter Angabe von Kontaktdaten möglich. Wir empfehlen für Ihren Besuch die etwas weniger frequentierten Werktage.

komplett: in 180 Minuten durch den Parcours

TERMINE Mo – Fr 13:30 Uhr und 15:30 Uhr
Sa + So 11:30 Uhr und 15:30 Uhr
TREFFPUNKT Infopoint am Königsplatz
TICKETS www.reservix.de und reservix-Vorverkaufsstellen

kompakt: in 90 Minuten zu ausgewählten Kunstorten

TERMINE Mo – Fr 14 Uhr, 15 Uhr, 17 Uhr
Do zusätzlich 18 Uhr
Sa + So 13 Uhr, 14 Uhr, 15 Uhr, 16 Uhr, 17 Uhr
TREFFPUNKT Infopoint, Königsplatz
TICKETS www.reservix.de und reservix-Vorverkaufsstellen

barrierefrei: Führung für Menschen mit Hörminderung/Gehörlosigkeit

Barrierefreie Führung für Menschen mit Hörminderung und Gehörlosigkeit mit mobiler FM-Anlage sowie Übersetzung in Gebärdensprache

TERMIN 16.08., 13:30 Uhr (Dauer 90 Min.)
ANMELDUNG Tel. 09122 860-204 oder www.vhs.schwabach.de

barrierefrei: Führung für Menschen mit Mobilitätseinschränkung und Rollstuhlfahrende

TERMIN 17.08., 15 Uhr (Dauer 90 Min.)
ANMELDUNG Tel. 09122 860-204 oder www.vhs.schwabach.de

Kunstgenuss im Sitzen

Im Medienraum der vhs findet eine Präsentation zu den einzelnen Stationen der ortung 12 statt. Der Medienraum ist über einen Aufzug in der Stadtbibliothek barrierefrei erreichbar.

TERMINE 10.08. und 18.08. jeweils 11 Uhr (Dauer 90 Min.)
11.08. und 17.08. jeweils 17:30 Uhr (Dauer 90 Min.)
ANMELDUNG Tel. 09122 860-204 oder www.vhs.schwabach.de

Familienführung (Altstadt) – Durch den Kunstparcours mit Dora

Familien mit Kindern ab 6 Jahren können die Kunstwerke der ortung 12 spielerisch und mit allen Sinnen erleben. Begleitet werden sie von der pfiffigen Handpuppe, der Goldeselin Dora. Kinder benötigen für den Rundgang eine Entdeckungstüte. Diese erhalten Sie täglich im Stadtmuseum und am Infopoint (Königsplatz).

TERMINE 11.08., 12.08., 18.08. und 19.08.
jeweils 14 Uhr (Dauer 90 Min.)
TREFFPUNKT Infopoint, Königsplatz
TICKETS www.reservix.de und reservix-Vorverkaufsstellen
KOSTEN 2 EUR pro Entdeckungstüte
zzgl. Führungsticket pro erwachsene Person

Familienführung (Museum) – Auf den Spuren des Goldes mit Aurelia

Kinder von 4 bis 8 Jahren können sich mit der beliebten Handpuppe Aurelia auf die Spuren des Goldes begeben. Dabei erfahren sie, woher Gold kommt und wie daraus hauchfeines Blattgold wird. Natürlich gibt es auch noch einiges in der Goldabteilung des Museums zu entdecken.

TERMINE 20.08., 14 Uhr und 15:30 Uhr (Dauer 45 Min.)
ORT Stadtmuseum (Station 31/32)
KOSTEN 5 EUR (Erwachsene), 2,50 EUR (Kinder)
ANMELDUNG Tel. 09122 860-622

ortung 12 – Rahmenprogramm

Interaktive Kunstaktionen, faszinierende Klangerlebnisse und partizipative Installationen bereichern den diesjährigen Kunstparcours.

Alle im Folgenden beschriebenen Kunstaktionen liegen auf dem ortung 12-Parcours und sind mit dem Tagesticket bzw. Führungsticket zugänglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

INSZENIERT: Heiliger Lärm – Klanginstallation in der Stadtkirche

Heiliger Lärm ist die altertümliche Bezeichnung für Donner – und der Titel der knapp dreiviertelstündigen Messe von Johannes Brunner und Raimund Ritz. Das Klangmaterial der Tonbandkomposition besteht aus Donner, Regen, Sprache, Gesang und dem Vortrag des liturgischen Textes.

Die Zuhörer erleben flüsternde Stimmen und Regen aus der Ferne und plötzlich ganz nah, zerlegt und im nächsten Moment wieder verdichtet, statisch im Raum verteilt, sich drehend, zersplittert oder wellenförmig fließend.

TERMINE 14.08. und 15.08. jeweils 18 Uhr (Dauer 40 Min.)
ORT Stadtkirche
Plätze begrenzt, Kontakterfassung notwendig

INTERAKTIV: Jugendkunstprojekt und „Street-Art-Hunt“

In Kooperation mit dem Streetwork Schwabach und dem Jugendhaus im Aurex hat Graffiti Künstler Carlos Lorente Begriffe und Bilder gesammelt, die persönliche Schätze der jungen Menschen aus Schwabach darstellen. Zusätzlich zu diesem Projekt wird es rund 30 goldene Skulpturen geben, die auf dem Parcours-Rundgang der ortung 12 versteckt sind.

Besucherinnen und Besucher können zu „Street-Art-Hunters“ werden und einen Goldschatz heben.

ORTE An vielen Stellen im Parcours

PARTIZIPATIV: Das goldene Vlies

Die Künstlerinnen Veronica Andres und Teresa Linhard laden Besucherinnen und Besucher der ortung 12 zu einer partizipativen Kunstinstallation im Hof des Bürgerhauses ein. Mit ihrer zeitgenössischen Interpretation des Goldwebens schaffen sie einen interaktiven Austausch.

Zusammen mit den Künstlerinnen können Interessierte an der Installation mitwirken. Am Ende des Prozesses wird das „Goldene Vlies“ im Hof des Bürgerhauses ausgestellt.

TERMINE 07.08., 08.08., 09.08., 10.08.
jeweils von 13 bis 19 Uhr
ORT Bürgerhaus, Hof (Station 9)

LIVE: Eat-Art Aktion mit vergänglichen Schmuckstücken

Der Nürnberger Künstler René Martin fertigt temporär tragbaren Schmuck aus veganem Teig. Der individuell angefertigte Schmuck entsteht live und in Interaktion mit dem Publikum. Agierende Gäste erhalten die Pancakejewels im Tausch für eine Fotografie, auf der sie ihr Unikat tragen.

Die Porträtaufnahmen konservieren die vergänglichen Pancakejewels und dokumentieren die an der Aktion beteiligten Schmuck-Trägerinnen und -Träger. Ausgewählte Porträts werden direkt vor Ort präsentiert.

TERMINE 07.08., 08.08., 21.08., 22.08.
jeweils von 13 bis 19 Uhr
ORT Ehemaliges Café Geißler (Station 17)



ortung 12 – für Kinder, Jugendliche und Familien

Neben den Familienführungen hält ortiong 12 auch viele spannende Aktionen und Workshops für Kinder und Jugendliche bereit.

Mit Entdeckungstüten auf ortiong-Tour

Um die ortiong-Werke auf interaktive und spannende Weise zu erkunden, können sich Familien mit „Entdeckungstüten“ auf Tour begeben. Darin finden sich viele Anregungen, die Kunst von einer ganz neuen Seite zu betrachten und natürlich Anleitungen und Materialien, um selbst kreativ zu werden und eigene Werke zu gestalten.

KOSTEN	2 EUR pro Entdeckungstüte
ABHOLUNG	Entdeckungstüten können täglich im Stadtmuseum (Station 31/32) und am Infopoint (Königsplatz) abgeholt werden

Kinder – Kunst – Aktion: Male dein liebstes Kunstwerk

Für alle Kinder und Jugendlichen, die Lust und Freude am Malen haben: Male uns dein liebstes ortiong-Kunstwerk auf DIN A4 oder DIN A3 mit den Farben und Stiften deiner Wahl, und gib es im Stadtmuseum ab, wo alle Werke sofort bis 13.09.2021 präsentiert werden.

ORT	Abgabe der Kunstwerke im Stadtmuseum (Station 31/32) zu den ortiong-Öffnungszeiten
------------	--



Workshop: Klein aber fein – Zinn gießen (mit der Künstlerin Kerstin Himmler)

In Gipsplatten werden Figuren, Anhänger oder Reliefs „geschnitzt“ und später in Zinn gegossen. Der Workshop beinhaltet das Zeichnen eines Entwurfs mit anschließendem Anfertigen einer Abgussform in Gips.

Der Workshop ist geeignet für Kinder ab 10 Jahren.

TERMINE	12.08. und 13.08., jeweils 14 Uhr (Dauer 150 Min.)
KOSTEN	5 EUR pro Kind
ORT	Stadtmuseum (Station 31/32)
ANMELDUNG	Stadtmuseum Tel. 09122 860-622

Workshop: Cyanotopie – der Blaudruck (mit dem Künstler Peter Kunz)

Das sehr einfache, ungefährliche und schöne Verfahren des Blaudrucks gilt als eines der ältesten Lichtdruckverfahren überhaupt und wurde in den letzten Jahren von vielen Fotografen und Grafikern wiederentdeckt. Ohne Chemie und mit zahlreichen Fundstücken werden individuelle Cyanotopien hergestellt.

Der Workshop ist geeignet für Kinder ab 5 Jahren.

TERMINE	20.08. im Zeitraum von 14 bis 18 Uhr (Dauer pro Einheit: 30 Minuten) begrenzte Personenanzahl, ohne Voranmeldung, kostenfrei
TREFFPUNKT	Atelier 15 (Station 25)

Beide Workshops finden im Freien statt, wetterbedingte Absagen sind möglich.



ortiong 12 – Unterstützung

Unser Dank für die ehrenamtliche Unterstützung in Jury und Preisgericht gilt:

Miriam Adel (Kulturausschuss Schwabach), Frank Hegewald und Alexander Schräpler (Berufsverband Bildender Künstlerinnen und Künstler, Nürnberg), Clemens Heinl, Manfred Hürlimann und Carola Scherbel (Künstlerbund Schwabach), Sandra Hoffmann-Rivero und Ulrike Kummer (Kulturamt Schwabach), Dr. Andrea M. Kluxen (Bezirk Mittelfranken), Barbara Leicht (Kulturamt Neumarkt) und Petra Weigle (Institut für moderne Kunst, Nürnberg)

Sponsoring und Zuwendungen

An dieser Stelle bedanken wir uns bei den großzügigen Unterstützerinnen und Unterstützern, ohne deren Zuwendungen ortiong 12 in dieser Form nicht stattfinden könnte. An vorderer Stelle stehen die Sparkassenstiftung Roth-Swabach sowie Walter und Elisabeth Kurz. Die Stadtwerke Schwabach fördern ortiong schon seit vielen Jahren und unterstützen die diesjährige Kunstbiennale wieder mit finanziellen Zuwendungen. Der Bezirk Mittelfranken ist ebenfalls als Förderer beteiligt. Wie auch in den letzten Jahren wird der Publikumspreis von der Schwabacher Firma ratioplast GmbH gesponsert.

Andere tragen durch Sachspenden oder Unterstützungsleistungen ihren Teil zu ortiong bei, wie das Kartographiebüro Spachmüller, das in jedem Jahr den Parcoursplan erstellt. Ein Dankeschön geht auch an die Integrationsstiftung Schwabach und Runder Tisch Inklusion für die Unterstützung bei den barrierefreien Führungen.

Wir bedanken uns für die Überlassung von Ausstellungsräumen bei:

Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Martin (Stadtkirche, Spitalkirche), Ev.-reformierte Gemeinde Schwabach (Franzosenkirche), Gabriele Fuchs (Atelier Fuchs), Familie Geißler-Hopf (ehem. Café Geißler), GEWOBAU der Stadt Schwabach GmbH (Turnhalle im Alten DG, Benkendorferstraße 2, Haus der Begegnung), Evi Grau-Karg (Evis Auszeit), Integrationsstiftung Schwabach (Haus der Begegnung), Künstlerbund Schwabach (Städtische Galerie), Firma Leitner (Sudhaus Leitner), Wolfgang Stadelmann (Benkendorferstraße 20), Stadtjugendring Schwabach (Jugendzentrum im Aurex), Ulrike Thaler-Wieland & Walter Thaler (Atelier 15), Verein Synagogengasse 6 (Alte Synagoge), Aleksandra und Dr. Damir Vrdoljak (Rückgebäude mit Keller Zöllnertorstraße 5), Dienststellen der Stadt Schwabach.

Außerdem bedanken wir uns für die tatkräftige Mitarbeit bei unseren Veranstaltungstechnikern, den Hausmeistern und der Inklusionsbeauftragten sowie den Kolleginnen und Kollegen von Gebäudemanagement, Bauhof, Stadtgärtnerei, Ordnungsamt und Tiefbauamt.

Patenschaft für Künstlerinnen und Künstler

Um den Künstlerinnen und Künstlern aus Australien, Frankreich, Österreich und Deutschland Herberge zu gewähren oder sie anderweitig zu unterstützen, haben sich folgende Patinnen und Paten gefunden:

Erich Bartsch, Rosa-Maria Bleisteiner, Sonja Hübner, Heidi Kilian-Gerber, Christine Krieg, Anette und Lars Liebing, Birgit Raab, Gabi Stallwitz, Anke Sass Raufer, Angelika Schneider, Harry Schilling, Jochen Vomhof.

Ihnen gilt unser herzlicher Dank!



ortiong 12 – Lieblingsstücke

Gegen den Durst und für den Kunstgenuss – ortiong 12 zum Mitnehmen:

- Goldener Sekt und prickelndes Selters
- T-Shirts • Kunstkatalog • Plakat, Fokuskarten, Postkarten
- Entdeckungstüten für Kinder und Jugendliche

ORT	Infopoint (Königsplatz)
------------	-------------------------